



Detailansicht des Registereintrags

CHEM Trust Europe e.V.

Stand vom 05.12.2024 12:20:50 bis 11.02.2025 11:03:09

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007075
Ersteintrag:	18.10.2024
Letzte Änderung:	05.12.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Hudtwalckerstr. 31a 22999 Hamburg Deutschland Telefonnummer: +491706835411 E-Mail-Adressen: cteuropa@chemtrust.org antonia.reihlen@chemtrust.org Webseiten: https://www.chemtrust.org/de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,02

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Ninja Reineke**
Funktion: Vorsitzende des Vereins; Wissenschaftliche Leitung
2. **Dr. Michael Warhurst**
Funktion: Vorsitzender des Vereins
3. **Antonia Reihlen**
Funktion: Schatzmeisterin, Wissenschaftliche Referentin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Ninja Reineke**
2. **Antonia Reihlen**

Gesamtzahl der Mitglieder:

11 Mitglieder am 15.03.2024, ausschließlich natürliche Personen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Lebensmittelsicherheit; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

CHEM Trust Europe e.V. setzt sich dafür ein, die Belastung von Mensch und Umwelt mit schädlichen Chemikalien zu verringern, indem diese durch unschädliche oder zumindest weniger schädliche Substanzen ersetzt werden. Hierfür werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse über Chemikalienbelastungen und -Risiken ausgewertet, aufbereitet und für die Öffentlichkeit, einschließlich politischer Entscheidungsträger*innen verfügbar gemacht.

Im Sinne des Lobbyregisters umfassen die konkreten Tätigkeiten die Aufbereitung und Kommunikation wissenschaftlicher Informationen mittels offener Briefe, E-Mails und Briefings.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. **REACH und Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit zum Schutz von Umwelt und Gesundheit nutzen**

Beschreibung:

Die REACH - Verordnung weist erhebliche Mängel auf, die einen effektiven und effizienten Schutz von Mensch und Umwelt verhindern. Die Verordnung soll auf EU - Ebene

überarbeitet werden. Die Regierung und Parteien sind über EU Rat und EU-Parlament an der Revision beteiligt. Die BR setzt die Regelungen um.

Die Interessensvertretung bezweckt die Bereitstellung wissenschaftlicher Informationen, die die Notwendigkeit der Revision unterlegen. Zudem werden Vorschlägen gemacht, wie die Überarbeitung ausgestaltet werden kann, z.B. durch Einführung von Verwendungsbeschränkungen für besonders besorgniserregende Stoffe in Verbraucherprodukten oder die Verbesserung der Verfügbarkeit von Informationen über Gefahren von Chemikalien durch erweiterte Informationsanforderungen in der Registrierung.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2410030002 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2410030004 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2412050009 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.10.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

2. Strikte Beschränkung von PFAS nach Anhang XVII der REACH-Verordnung umsetzen

Beschreibung:

Die Verwendung von PFAS-Verbindungen soll auf EU-Ebene weitestgehend beschränkt werden. Ein entsprechender Vorschlag wurde von 5 Mitgliedsstaaten vorgelegt. Ziel der Interessensvertretung ist es, dass nur für absolut notwendige Verwendungen Übergangsfristen geschaffen werden und diese so bemessen sind, dass ein rascher Ausstieg aus der Verwendung von PFAS möglich wird. Vorläufig ausgenommen Verwendungen sollen regelmäßig überprüft werden.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (9):

1. SG2409260068 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2410030006 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2410030007 (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. SG2410030008 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. SG2410030009 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. SG2410030010 (PDF - 19 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

7. SG2410030012 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. SG2410130003 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

9. SG2411190011 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Europäische Gesetzgebung zu Lebensmittelkontaktmaterialien verbessern

Beschreibung:

Die EU-Rahmengesetzgebung zu Lebensmittelkontaktmaterialien muss dringend überarbeitet werden, da lt. Analyse des EU-Parlaments, kein ausreichender Schutz vor Chemikalien gewährleistet werden kann und die Gesetzgebung für viele Materialien nicht harmonisiert ist.

Die Regierung und Parteien sind über den Rat und das Parlament an der Revision und Umsetzung der Gesetze beteiligt.

Ziel der Interessenvertretung ist es, den Schutz von Verbrauchern (und der Umwelt) vor Chemikalien in Lebensmittelkontaktmaterialien zu erhöhen, indem die EU-Rahmengesetzgebung sowie untergeordnete Regelungen angepasst werden. Insbesondere Verwendungsbeschränkungen für besorgniserregende Stoffe stehen im Vordergrund.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu];

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. SG2410030003 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2410030005 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2410030011 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. SG2411190010 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. EU-Spielzeuggesetzgebung zum Schutz von Kindern und der Umwelt verbessern

Beschreibung:

Auf EU-Ebene wird die Richtlinie für die Sicherheit von Spielzeugen überarbeitet und in eine Verordnung überführt. Die aktuelle Gesetzgebung garantiert für Kinder kein ausreichendes Schutzniveau vor Chemikalien. Umweltbelastungen durch Spielzeuge werden nicht berücksichtigt.

Die Regierung und Parteien sind über EU-Rat und EU-Parlament an der Überarbeitung der Gesetzgebung beteiligt.

Ziel der Interessensvertretung ist es, das Schutzniveau von Kindern und der Umwelt insbesondere durch striktere Anforderungen an die Abwesenheit schädlicher Stoffe in Spielzeugen zu verbessern.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2409260067 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Ambitionierte Maßnahmen für den Aktionsplan zu hormonell wirksamen Stoffen umsetzen**Beschreibung:**

Die Bundesregierung hat einen Aktionsplan zu hormonell wirksamen Stoffen vorgelegt. Dieser beschreibt laufende Aktivitäten Deutschlands auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene zum Schutz vor hormonell wirksamen Stoffen. Diese Aktivitäten gewährleisten jedoch keinen ausreichenden Schutz vor hormonell wirksamen Stoffen. Zudem sind Zielsetzungen und zukünftige Maßnahmen im Aktionsplan sehr unkonkret und ohne Umsetzungsfristen beschrieben.

Ziel der Interessenvertretung ist es, die Bundesregierung dabei zu unterstützen einen konkreten und ambitionierten Maßnahmenplan zur Verbesserung des Schutzes vor hormonell wirksamen Stoffen aufzustellen und umzusetzen.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. [SG2411100001](#) (PDF - 22 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 12.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2411190008](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.10.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 12.11.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. SG2411190009 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Umweltbundesamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Verbändeförderung des Umweltbundesamtes: Projektmittel zur Verbesserung der Nutzung von Daten über Chemikalienbelastungen aus dem Humanbiomonitoring zur Information der Öffentlichkeit. Im Rahmen des Projektes wurde die Arbeit des EU-Projektes HBM4EU kritisch begleitet, eine Broschüre, Webartikel und Social Media Posts über Chemikalienbelastungen wurden erstellt und veröffentlicht.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

70.001 bis 80.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. CHEM Trust

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Zuwendung von der Schwesterorganisation CHEM Trust zur Umsetzung der gemeinnützigen Zwecke von CHEM Trust Europe e.V.: Förderung des Umweltschutzes, um negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt durch besorgniserregende Stoffe und Umweltchemikalien zu verringern und zu minimieren, Förderung der Wissenschaft, um insbesondere neue Erkenntnisse zu relevanten Kontaminanten, die die menschliche Gesundheit und Ökosysteme bedrohen, zu gewinnen, und Förderung des Verbraucherschutzes und der Verbraucherberatung, insbesondere die Verbreitung von Verbraucherinformationen zu nachhaltigen Produkten und die allgemeine Bewusstmachung von Gefahren von Schadstoffen und ihrer Wirkweise.

Die Zuwendung wurde mehrheitlich für Öffentlichkeits- und Pressarbeit im Sinne der Vereinszwecke verausgabt.

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[Abschluss-und-Taetigkeitsbereich-2022.pdf](#)